

Pressemitteilung: 12.029-095/19

### Transportaufkommen österreichischer Unternehmen im Straßengüterverkehr stieg 2018 um 1,7%

**Wien**, 2019-05-28 – Im Jahr 2018 erbrachten **österreichische Unternehmen** im Straßengüterverkehr mit 29,4 Millionen (Mio.) **beladenen Fahrten** (2017: 29,3 Mio.) ein **Transportaufkommen** von 393,3 Mio. Tonnen (t). Das entspricht laut Statistik Austria einer Zunahme um 1,7% bzw. 6,5 Mio. t im Vergleich zum Vorjahr. Die **Transportleistung** der österreichischen Unternehmen stieg dabei innerhalb des Bundesgebietes um 1,1% auf 18,6 Milliarden Tonnenkilometer (Mrd. tkm), außerhalb Österreichs verringerte sie sich hingegen um 5,4% auf 7,2 Mrd. tkm. Damit entfiel auf die Inlandstrecke ein Anteil von 72,2% (2017: 70,8%) der insgesamt erbrachten Transportleistung (25,8 Mrd. tkm) im Jahr 2018.

### Zunahmen überwiegend im Inlandverkehr auf Strecken bis zu 80 Kilometern

Im **Inlandverkehr** erhöhte sich das **Transportaufkommen 2018** um 2,0% bzw. 7,3 Mio. t auf 367,6 Mio. t. Somit wurde im Jahr 2018 ein Anteil von 93,5% (2017: 93,1%) der gesamten durch österreichische Unternehmen beförderten Tonnage ausschließlich im Inlandverkehr befördert, wovon wiederum 312,0 Mio. t (Anteil: 84,9%; +2,5%) auf einer Wegstrecke von bis zu 80 Kilometern transportiert wurden.

In den mengenmäßig weniger bedeutenden Verkehrsbereichen wurden fast überall Abnahmen beobachtet. Im grenzüberschreitenden **Empfang** lag das Transportaufkommen mit 10,3 Mio. t um 3,6% unter dem Vorjahresniveau. Der grenzüberschreitende **Versand** verringerte sich um 2,4% auf 10,6 Mio. t und im **Transitverkehr** kam es zu einer Abnahme um 17,4% auf 1,0 Mio. t. Eine geringe Transportsteigerung wurde für den **sonstigen Auslandsverkehr** mit einem Plus von 1,0% auf 3,8 Mio. t ausgewiesen.

### Deutliche Zunahme im Fuhrgewerbe

Das Transportaufkommen **der fuhrgewerblichen Unternehmen** lag 2018 bei 218,0 Mio. t, was im Vergleich zum Vorjahr einer Zunahme um 2,7% bzw. 5,8 Mio. t entspricht. Im **Werkverkehr** fiel der Beförderungszuwachs mit 0,4% bzw. 0,6 Mio. t auf 175,3 Mio. t vergleichsweise gering aus. Auf die fuhrgewerblichen Unternehmen entfielen somit 55,4% und auf den Werkverkehr 44,6% der Gesamttonnage des Jahres 2018.

### Mehr als die Hälfte aller transportierten Güter waren "Steine, Erden und Baustoffe"

Mit einem Anteil von 53,1% (209,0 Mio. t) an der Gesamtmenge aller transportierten Güter war die NST/R-Gütergruppe "Steine, Erden und Baustoffe" wie schon in den Vorjahren die bedeutendste der 2018 im Straßengüterverkehr transportierten Güterarten, gefolgt von den Gütergruppen "Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren sowie besondere Transportgüter" (Anteil: 20,9%; 82,4 Mio. t) und "Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse und lebende Tiere" (Anteil: 11,3%; 44,3 Mio. t). Die Gütergruppe "Andere Nahrungs- und Futtermittel" kam 2018 mit 28,6 Mio. t auf einen Anteil von 7,3%, die Beförderungsmenge von Gütern der Gruppe "Erdöl, Mineralölprodukte" lag bei 10,0 Mio. t (Anteil: 2,5%; siehe Tabelle 2).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Straßengüterverkehr finden Sie auf unserer [Webseite](#).

**Methodische Informationen, Definitionen:**

**Transportaufkommen:** Menge der beförderten Güter in Tonnen.

**Transportleistung:** Produkt aus Transportaufkommen und der zurückgelegten Wegstrecke in Kilometern.

**Sonstiger Auslandsverkehr:** Fahrten von in Österreich registrierten Güterkraftfahrzeugen, die zur Gänze außerhalb des österreichischen Hoheitsgebietes stattfinden.

**Die Erhebungsform** ist eine kombinierte Zeit- und Fahrzeugstichprobe. Die ausgewählten Kraftfahrzeuge eines Fahrzeughalters erhalten dabei dieselbe Berichtswoche zugewiesen, sodass dieser maximal einmal pro Quartal für eine Berichtswoche meldepflichtig ist. Die Auswahl der Kraftfahrzeuge (Lastkraftwagen mit zwei und mehr Tonnen Nutzlast bzw. Sattelzugmaschinen) erfolgte bis inklusive 2015 gesondert für jedes Quartal. Ab dem Berichtsjahr 2016 erfolgt die Stichprobenziehung einmal jährlich, wobei es im Falle von Ausfällen quartalsweise zu Ergänzungen kommt. Durch die neue Vorgehensweise wird der Stichprobenfehler deutlich verringert.

Im Bereich der Verkehrsstatistik kommen derzeit zwei Versionen des Einheitlichen Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik zur Anwendung: die aus dem Jahr 1967 stammende **NST/R**, welche aus Zeitreihen Gründen auf nationaler Ebene weiterhin publiziert wird, sowie die **NST 2007**, welche mittels Verordnung (VO (EG) Nr. 1304/2007) am 1. Jänner 2008 auf EU-Ebene in Kraft getreten ist. Weitere Informationen zu diesen Klassifikationen finden sich auf unserer [Webseite](#).

Ab 2012 basiert die Kilometerberechnung auf einer aktualisierten Distanzmatrix, die im Jahr 2015 einer erneuten Überarbeitung unterzogen wurde. Details zur Neukilometrierung sowie Vergleichsrechnungen der Tonnenkilometer für die Jahre 2010 und 2011 können folgendem Artikel entnommen werden: "Fahrzeugkilometer – Aktualisierung der Streckenberechnung im Straßengüterverkehr" (Karner, T., Scharl, S. und Kowarik, A.) in: Statistische Nachrichten, Heft 5/2013.

**Hinweis:** Diese Statistik sagt nichts darüber aus, wie hoch das Transportaufkommen auf Österreichs Straßen 2018 insgesamt war, da ausschließlich Transporte österreichischer Unternehmen erfasst sind. 2018er-Daten zum Transportaufkommen in- und ausländischer Güterkraftfahrzeuge in Österreich werden im Oktober 2019 veröffentlicht.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Unternehmen, Statistik Austria:  
Brigitte WENINGER, Tel.: +43 (1) 71128-7561 bzw. [brigitte.weninger@statistik.gv.at](mailto:brigitte.weninger@statistik.gv.at)

**Tabelle 1: Straßengüterverkehr österreichischer Unternehmen 2017 und 2018**

Verkehrsbereich	2017			2018		
	1.000 Tonnen	Mio. tkm Inland	Mio. tkm Ausland	1.000 Tonnen	Mio. tkm Inland	Mio. tkm Ausland
Inlandverkehr	360.296	16.214	590	367.576	16.393	521
Vergleich zum Vorjahr in %	2,9	2,8	-20,3	2,0	1,1	-11,7
Grenzüberschreitender Empfang	10.725	987	2.493	10.336	971	2.386
Vergleich zum Vorjahr in %	0,0	-4,0	-1,9	-3,6	-1,6	-4,3
Grenzüberschreitender Versand	10.887	1.075	2.756	10.624	1.123	2.624
Vergleich zum Vorjahr in %	4,6	-3,9	-0,9	-2,4	4,4	-4,8
Transitverkehr	1.183	123	622	(978)	107	561
Vergleich zum Vorjahr in %	-22,1	-30,2	-27,7	-17,4	-13,7	-9,9
Sonstiger Auslandsverkehr	3.766	-	1.117	3.802	-	1.077
Vergleich zum Vorjahr in %	8,8	.	-0,6	1,0	.	-3,6
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>386.857</b>	<b>18.400</b>	<b>7.579</b>	<b>393.315</b>	<b>18.594</b>	<b>7.169</b>
<b>Vergleich zum Vorjahr in %</b>	<b>2,8</b>	<b>1,7</b>	<b>-5,8</b>	<b>1,7</b>	<b>1,1</b>	<b>-5,4</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik des Straßengüterverkehrs. – Bei den in Klammern gesetzten Zahlen beträgt der Bereich des Stichprobenfehlers mehr als ±20% (bei 95% statistischer Sicherheit). – 1) Rundungsdifferenzen in den Summen möglich.

**Tabelle 2: Bedeutendste Gütergruppen nach dem NST/R<sup>2)</sup>**

NST/R	2018		
	1.000 Tonnen	Anteil an Insgesamt in %	Vergleich zum Vorjahr in %
Steine und Erden und Baustoffe	208.976	53,1	0,9
Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren sowie besondere Transportgüter	82.374	20,9	6,2
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse und lebende Tiere	44.269	11,3	-1,6
Andere Nahrungs- und Futtermittel	28.581	7,3	2,9
Erdöl, Mineralölerzeugnisse	9.968	2,5	-5,2
Sonstige Warengruppen	19.146	4,9	1,5
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>393.315</b>	<b>100,0</b>	<b>1,7</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik des Straßengüterverkehrs. – 1) Rundungsdifferenzen in den Summen möglich. – 2) Einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik/revidiert.

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:  
 Bundesanstalt Statistik Österreich, Redaktion: Mag. Beatrix Tomaschek  
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7851, Fax: +43 (1) 71128-7088  
[presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)  
 © STATISTIK AUSTRIA